

# Inhalt

Einleitung . . . . .	7
1. Herkunft – Schulzeit in Trier . . . . .	10
2. Studium in Bonn und Berlin. Begegnung mit den „Linkshegelianern“ . . . . .	14
Die Junghegelianer . . . . .	15
3. Redakteur der liberalen „Rheinischen Zeitung“ . . . . .	19
Marx als Kritiker der Preszensur . . . . .	20
Das „Holzdiebstahlsgesetz“ . . . . .	26
4. Der Weg in die Freiheit. Paris. „Die Deutsch-Französischen Jahrbücher“ . . . . .	31
Arbeiten in den „Deutsch-Französischen Jahrbüchern“ . . . . .	32
Zur Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie . . . . .	39
Kein Mittel gegen Pauper? . . . . .	44
5. „Nationalökonomie und Philosophie“ . . . . .	48
6. Entwurf einer materialistischen Geschichtsauffassung . . . . .	59
„Die Deutsche Ideologie“ . . . . .	62
7. Der bürgerliche Klassenstaat und die kommunistische Gesellschaft . . . . .	69
8. Die Revolution von 1848 und das „Kommunistische Manifest“ . . . . .	77
Das „Kommunistische Manifest“ . . . . .	78
Forderungen der Kommunistischen Partei in Deutschland	86